



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Harburg

Antwort / Stellungnahme des Bezirksamtes	Drucksachen-Nr.: 21-2645.01 Datum: 25.01.2023
---	---

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Hauptausschuss	

Antwort Anfrage CDU betr. Beleuchtungsoffensive in Wohngebieten und Grünanlagen

Sachverhalt:

Aufgrund von Beschwerden von Bürgern über zu dunkle Straßen und Wege und insbesondere fehlende Beleuchtung bei Verbindungswegen in Wohngebieten, bei Radwegen und Fußwegen in Grünanlagen sind seitens der Bürgerschaft die Mittel für die Errichtung von Lampen verstärkt worden.

Wir fragen die Bezirksverwaltung:

2. In welchem Umfang sind im Bezirk Harburg 2021 und 2022 neue Lampen aufgestellt worden, um die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl von Bürgern zu verbessern?
3. An welchen Stellen ist dieses im Bezirk konkret geschehen?
3. Für welche konkreten Bereiche plant das Bezirksamt eine weitere Verbesserung der Beleuchtungssituation durch Aufstellung von Lampen?
4. Welche Finanzmittel sind dem Bezirk konkret zusätzlich für die Maßnahmen zur Verfügung gestellt worden und welche sind noch vorhanden?
5. Welche konkreten Beschwerden sind beim Bezirksamt in den Jahren 2021 und 2022 wegen mangelhafter Beleuchtung eingegangen?
6. Hat das Bezirksamt die Hinweise konkret überprüft und welche Maßnahmen sind getroffen worden?
7. Ist bei konkreten Beschwerden jeweils auch die Polizei hinzugezogen worden, um Sicherheitsaspekte zu prüfen?

Hamburg, am 12.01.2023

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Bezirksamt Harburg

25.01.2023

Das Bezirksamt Harburg beantwortet die Anfrage der CDU-Fraktion (Drs. 21-2645) wie folgt:

2. *In welchem Umfang sind im Bezirk Harburg 2021 und 2022 neue Lampen aufgestellt worden, um die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl von Bürgern zu verbessern?*

Das Bezirksamt hat dazu keine eigenen Erkenntnisse. Zuständig ist die Hamburger Verkehrsanlagen GmbH (HHVA) bzw. die BVM als verantwortliche Behörde.

3. *An welchen Stellen ist dieses im Bezirk konkret geschehen?*

S. Antwort zur vorherigen Frage.

- 3.1 *Für welche konkreten Bereiche plant das Bezirksamt eine weitere Verbesserung der Beleuchtungssituation durch Aufstellung von Lampen?*

Die Verwaltung hat im Rahmen der Beleuchtungsoffensive drei Verbindungswege in Grünanlagen (Königswiesen-Torfstecherweg, Rehrstieg-Cuxhavener Straße, Eingangsbereich Harburger Stadtpark unter Hohe Straße) zur erstmaligen Herstellung von Beleuchtungsmasten vorgeschlagen, weiterhin den Austausch von bereits bestehenden Leuchten mit helleren und insektenfreundlichen Leuchtkörpern in einer Grünanlage.

4. *Welche Finanzmittel sind dem Bezirk konkret zusätzlich für die Maßnahmen zur Verfügung gestellt worden und welche sind noch vorhanden?*

Dem Bezirksamt wurden keine Finanzmittel zur Verfügung gestellt.

5. *Welche konkreten Beschwerden sind beim Bezirksamt in den Jahren 2021 und 2022 wegen mangelhafter Beleuchtung eingegangen?*

Die Verwaltung führt zur Fragestellung keine Statistik. Bekannt ist eine Bürgermeldung zu einem zu schwach ausgeleuchteten Verbindungsweg innerhalb einer Grünanlage.

Auch in der Bürgersprechstunde bei der Bezirksamtsleiterin sind bereits Vorschläge zur besseren Ausleuchtung geäußert worden, welche intern weitergegeben wurden.

Weiterhin ist bekannt, dass Wünsche von Bürgern nach einer stärkeren Ausleuchtung von Wegeverbindungen im Projektdialog der IBA zum Vogelkamp Neugraben vorgetragen worden sind.

6. *Hat das Bezirksamt die Hinweise konkret überprüft und welche Maßnahmen sind getroffen worden?*

Die Verwaltung hat die o. g. Situation überprüft und anschließend diesen Bürgerwunsch an die HHVA, mit der Bitte um Umsetzung einer helleren Ausleuchtung der bestehenden Leuchten, weitergeleitet.

7. *Ist bei konkreten Beschwerden jeweils auch die Polizei hinzugezogen worden, um Sicherheitsaspekte zu prüfen?*

Die Polizei wurde im beschriebenen Fall nicht hinzugezogen, da mit der helleren Ausleuchtung automatisch ein erhöhtes Sicherheitsgefühl erreicht wird.

Fredenhagen